



## LQL-Review der Evaluationseinheit „Biowissenschaften“, Kurzgutachten M. Sc. International Horticulture

Stand: 13.02.2019, Verleih des LQL-Siegels am 06.06.2018, Auflagenerfüllung Sept. 2018

### Profil des Studien- pro- gramms

Der forschungsorientierte und wissenschaftlich ausgerichtete Masterstudiengang „International Horticulture“ ermöglicht seinen Absolventinnen und Absolventen, weltweit auf die Bedürfnisse von agrar- und gartenbauwissenschaftlichen Akteuren zu reagieren. Die Verbesserung der Qualität, des Ertrages, der wirtschaftlichen Leistung sowie der ökologische und nachhaltige Anbau von Obst, Gemüse und Zierpflanzen stehen im Mittelpunkt der Arbeit eines Gartenbauwissenschaftlers.

Zielgruppe des Studiengangs sind hochqualifizierte internationale Bachelorabsolventinnen und -absolventen einschlägiger agrar- und naturwissenschaftlicher Fächer mit und ohne Berufserfahrung, welche das Potenzial mitbringen, spätere Führungsaufgaben in Universitäten, Forschungseinrichtungen, Verwaltung und internationalen Institutionen zu übernehmen.

Im Rahmen der aktuellen Studienreform wurde der bisher rein englischsprachig angebotene M. Sc. International Horticulture mit dem deutschsprachigen Masterstudiengang Gartenbauwissenschaften zu einem attraktiven international ausgerichteten gartenbaulichen Masterprogramm fusioniert. Der M. Sc. International Horticulture wird dementsprechend in den vier Vertiefungsrichtungen (Majors) „Gartenbauliche Wertschöpfungsketten“, „Plant Production and Propagation“, „Plant Biotechnology, Physiology and Genetics“ sowie „Economics“ angeboten. Abhängig von der gewählten Vertiefungsrichtung findet das Studium ausschließlich in Englisch oder Deutsch statt.

Wesentliche Qualifikationsziele im Masterstudiengang International Horticulture sind...

- vertieftes Verständnis von Nutzpflanzen im Anbaukontext (Wachstum, Ernährung, Krankheiten, Umwelteinflüsse) auf molekularer und organischer Ebene; vertieftes Verständnis biologischer und technischer Steuerungsmöglichkeiten in der Pflanzenproduktion
- die Befähigung zu Forschung und Entwicklung an Produktions- und Anbautechniken, an pflanzenzüchterischen Techniken, an Verfahren der Pflanzenernährung, an Maßnahmen des Pflanzenschutzes und der Phytomedizin
- die Befähigung zur wissenschaftlich-systematischen Analyse und Beurteilung von produktionstechnischen und züchterischen Maßnahmen sowie von Pflanzenproduktionssystemen und Wertschöpfungsketten.
- die Befähigung zum selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten: Entwurf und Ausführung eines Forschungsplanes, Experimentieren, Erhebung, Auswertung, Darstellung und kritische Würdigung der Ergebnisse

Informationen zum Studienprogramm finden Sie hier:

[Naturwissenschaftliche Fakultät der Leibniz Universität Hannover](#)

[Studienangebot International Horticulture an der Leibniz Universität Hannover](#)

[Hochschulkompass](#)

<b>Einbettung in die Leibniz Universität Hannover</b>	Naturwissenschaftliche Fakultät
<b>Grund der Qualitätsprüfung</b>	<p>LQL-Review (Reakkreditierung) des M. Sc. International Horticulture im Rahmen des Leibniz Qualität in der Lehre LQL-Programms</p> <p>Der M. Sc. International Horticulture wurde als Teil der Evaluationseinheit „Biowissenschaften“ gemeinsam mit den Studiengängen B. Sc. Biologie, B. Sc. Molekulare und Angewandte Pflanzenwissenschaften und M. Sc. Pflanzenbiotechnologie betrachtet.</p>
<b>Zeitlicher Ablauf des Verfahrens</b>	<p>Eröffnung des Verfahrens: März 2017</p> <p>Eingang LQL-Bericht (Selbstdokumentation): 09.10.2017</p> <p>Fachwissenschaftliches und berufspraktisches Vor-Ort-Gespräch: 02.11.2017</p> <p>LQL-Klausur: 06.02.2018</p> <p>Vergabe des LQL-Siegels: 06.06.2018</p>
<b>Externe Gutachtergruppe</b>	<p>Fachwissenschaft:</p> <p><b>Prof. Dr. Dirk Prüfer</b>, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Fachbereich Biologie, AG Plant Biology</p> <p><b>Prof. Dr. Vera Bitsch</b>, Technische Universität München, Wissenschaftszentrum Weihenstephan für Ernährung, Landnutzung und Umwelt</p> <p>Berufspraxis:</p> <p><b>Dr. Robert Böhm</b>, Selecta Klemm</p>
<b>LQL-Reviewteam</b>	<p>Professorinnen und Professoren:</p> <p><b>Prof. Dr. Karl-Heinz Schneider</b>, Philosophische Fakultät</p> <p><b>Prof. Dr. Joachim Wolschke-Bulmahn</b>, Fakultät für Architektur und Landschaft</p> <p>Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter:</p> <p><b>Dr. Björn Niemann</b>, Fakultät für Maschinenbau</p> <p>MTVlerin/MTVler:</p> <p><b>Dr. Inske Preißler</b>, Fakultät für Elektrotechnik und Informatik</p> <p>Externe studentische Mitglieder:</p> <p><b>Nina Grützmacher</b>, Universität zu Köln</p> <p><b>Marcel Tarbier</b>, Universität Stockholm</p>
<b>Grundlage der Prüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● LQL-Bericht des Studiengangs inkl. Anhänge</li> <li>● 2 fachwissenschaftliche, 1 berufspraktisches externes Gutachten</li> <li>● Gespräche mit den Programmverantwortlichen und Studierenden im Rahmen der LQL-Klausur</li> </ul>

<p><b>Ergebnis der Prüfung</b></p>	<p>Das Reviewteam schloss sich der positiven Einschätzung der externen Gutachten zum Angebot des M. Sc. International Horticulture zur Gänze an. Der internationale Studiengang böte für Studierende aus dem internationalen Kontext eine hervorragende Qualifizierung in Entwicklungszusammenhängen und füge sich nahtlos in die Internationalisierungsstrategie der LUH ein. Um der Besonderheit dieses Studiengangskonzepts und um den Bedarfen seiner diversen Studierendenklientel gerecht zu werden, böte der Studiengang außerdem eine klare Struktur und ein sehr gutes Betreuungsnetz.</p> <p>Da durch die Reform der biowissenschaftlichen Studiengänge auch die Struktur des M. Sc. International Horticulture durch die Einführung einer deutschsprachigen Majorrichtung in das ansonsten englischsprachige Angebot deutlich verändert wurde, rät das Reviewteam dazu, mögliche Auswirkungen dieser Strukturveränderung zu beobachten.</p>
<p><b>Auflagen und Empfehlungen</b></p>	<p>Das Reviewteam empfiehlt die Verleihung des LQL-Siegels unter Auflagen und Empfehlungen.</p> <p>Folgende Auflage mit der Erfüllung bis zum <b>30. September 2018</b> wurde ausgesprochen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Rechtsprüfung der Prüfungsordnung des M. Sc. International Horticulture ist der ZQS/Qualitätssicherung nachzuweisen.</li> </ul> <p>Folgende Empfehlung wurde an die Masterstudiengänge ausgesprochen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es wird empfohlen, die Reform der Studiengangsstruktur mit der Eingliederung der gartenbauwissenschaftlichen Studiengänge in die Studiengänge auf Bachelor- und Masterniveau sowie in den M. Sc. International Horticulture auf das Erreichen der Zielsetzung (Synergieeffekte nutzen, Erhöhung der Studierendenzahl, geringere Studienabbruchquoten) kritisch zu reflektieren und mögliche negative Auswirkungen der Reform schriftlich zu dokumentieren. Diese sollten im Rahmen der kontinuierlichen Qualitätssicherung diskutiert werden sowie in die Weiterentwicklung der Studiengänge Eingang finden.</li> </ul>
<p><b>Verleihung des Siegels</b></p>	<p>Das Präsidium verleiht mit Wirkung vom 06.06.2018 gemäß der Beschlussempfehlung des LQL-Reviewteams dem M. Sc. International Horticulture das LQL-Siegel für Studienprogramme der Leibniz Universität Hannover. Es bestätigt damit, dass dieses Studienprogramm den aktuell gültigen Standards einer Programmakkreditierung entspricht und dies in einem Verfahren unter Einbezug externer Expertinnen und Experten überprüft wurde.</p> <p>Voraussetzung für den angegebenen Gültigkeitszeitraum des LQL-Siegels ist die fristgerechte Umsetzung der festgeschriebenen Auflagen. Die Überprüfung der Aufлагenerfüllung erfolgt durch die Abteilung Qualitätssicherung der Zentrale Einrichtung für Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre (ZQS/Qualitätssicherung).</p> <p><b>Die Auflage wurde erfüllt.</b></p>
<p><b>Beginn des nächsten Verfahrens</b></p>	<p>Das nächste LQL-Review findet gemäß internem Reviewplan voraussichtlich <b>2024</b>, jedoch spätestens acht Jahre nach Vergabe des derzeit gültigen LQL-Siegels statt.</p>